

# 135

2-K EP KLEBSTOFF

REGISTER 9/ 6

## PRODUKTVORTEILE

- mit hoher Scherfestigkeit aushärtend
- lösemittelfrei, wasserfrei, daher schwundfrei aushärtend
- extrem universell in der Anwendung
- hohes Füllvermögen durch sehr guten Riefenstand
- leicht verstreichbar
- keine Wechselwirkungen mit Eurocol Lacken und Ölen

## ANWENDUNG



- für das Kleben von normgerechten:
  - Stabparkett, Mosaik-, Hochkantlamellenparkett (auch 10 mm Hochkantlamelle)
  - Massivdielen
  - 10 mm Massivparkett
  - Mehrschicht-, Tafelparkett
  - Bambusparkett, Exotenhölzer, wie Olive
  - Holzpflaster RE (DIN 68702)
  - PVC Beläge in Fliesen (z.B. ColoRex)
  - PVC Beläge aus Recyclingmaterial (z.B. Nicocyl)
  - Elastomerbeläge in Fliesen (z.B. Norament)
- für das Kleben auf:
  - normgerechte zementäre und calciumsulfatgebundene Estriche
  - normgerechten Gussasphaltestrich
  - geeignete, für die Verlegung von Parkett/ Bodenbelägen freigegebene verschraubte Holzwerkstoffplatten und Gipsfaserplatten
  - freigegebene Eurocol Entkopplungs-, Dämmunterlagen
  - nichtsaugfähige Untergründe (festliegenden Keramik und Natursteinplatten, Betonwerkstein, Metalle)
  - verformungsfähige Untergründen z.B. Sportböden
- für Innen und Außen, geeignet für Fußbodenheizung

## EIGENSCHAFTEN

|       |                                  |
|-------|----------------------------------|
| Basis | Harz: Epoxidharz<br>Härter Amine |
| Farbe | Harz: grau<br>Härter gelblich    |

# 135

## Euromix Epoxi

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| Dichte                         | Harz: ca. 1,7 g/cm <sup>3</sup><br>Härter EP: 1,02 g/cm <sup>3</sup>   |
| Dichte der Mischung            | ca. 1,64 g/cm <sup>3</sup>   |
| Konsistenz                     | pastös, gut streichbar, guter Riefenstand  |
| Reiniger (im frischen Zustand) | im frischem Zustand, 815 Euroclean Handclean   |
| Verarbeitungsbedingungen       | min. 15 °C Bodentemperatur, mind. 18°C Material- und Raumtemperatur,<br>35-75% rel. Luftfeuchtigkeit, empfohlen <65% |
| Mischungsverhältnis            | Harz: 100 Gew.-Teile<br>Härter : 10 Gew.-Teile   |
| Auftragsweise                  | Zahnpachtel, Zahnung je nach Parkettformat und Unterboden, z.B. B3/B11/ B15, A1/A2 (TKB)                             |
| Verbrauch                      | ca. 450 g/m <sup>2</sup> (TKB/A2), ca. 700 g/m <sup>2</sup> (TKB/B3), ca. 1100 g/m <sup>2</sup> (TKB/B11)            |
| Einlegezeit                    | ca. 120 Minuten  |
| Abbindezeit                    | ca. 48 -72 Stunden   |
| Beste Verarbeitbarkeit         | innerhalb von ca.12 Monaten, originalverpackt, keine Teilmengen anrühren   |
| Lagerbedingungen               | kühl und trocken, gut verschlossen bei Normaltemperatur (5-30 °C)  |
| Feuchtigkeitsempfindlich       | Harz: nein<br>Härter : nein  |
| Frostempfindlich               | nein   |
| Kennzeichnung nach GHS         | Produkt enthält gefährliche Inhaltsstoffe, Sicherheitsdatenblatt beachten!   |
| Umwelt-/Arbeitsschutz          | GISCODE: RE 1  |

### UNTERGRUND

- Der Untergrund muss unter anderem eine ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit, Formstabilität aufweisen, dauertrocken und rißfrei sein. Haftungsmindernde Schichten sind durch geeignete mechanische Massnahmen zu entfernen.
- Bei Mängeln sind in Schriftform Bedenken anzumelden.
- Metallische Oberflächen, alte festliegende Nutzböden, wie keramische Fliesen, Terrazzo, Steinböden, sind grundzureinigen und nach Trocknung matt zu schleifen.

### VERARBEITUNG

- Klebstoff und Härter sorgfältig mit einem Handrührgerät bis zum homogen Farbton der Mischung mischen.
- Ungemischten Klebstoff vom Rand nicht verwenden, sondern alles in zweiten Behälter umfüllen und nochmals umrühren.
- Angemischten Klebstoff zügig auf den Boden ausbringen, nicht zu lange im Anmischbehälter belassen.
- Der Auftrag des Klebstoffes richtet sich nach dem zu klebenden Belag oder Parkettformat und der Rauigkeit des Untergrundes und erfolgt mittels Zahnpachtel, z. B. TKB/ A2/ B3 – B11. Bei großformatigen Elementen ist die Zahnleiste entsprechend zu vergrößern, um eine ausreichende Rückenbenetzung zu erreichen und eine erhöhte Ebenheit des Untergrundes herzustellen.
- Es ist auf einen Wandabstand des verlegten Parketts von ca. 1,5 cm zu achten.
- Bodenbelag oder Parkett in den frischen Klebstoff einlegen, dabei ist auf eine riefenförmige Benetzung der Parketrückseite zu achten!
- Bei Parkettelementen ohne Nut- Feder ist auf eine vollständige Klebstoffbenetzung zu achten, um Hohlräume unter dem Parkett, insbesondere bei Hinterfräsungen, zu füllen. Dabei keinen Klebstoff zwischen die Elemente drücken, um Fugenabzeichnungen durch den Klebstoff zu verhindern.
- Ein längeres Schwimmen der Elemente während der Verlegung ist materialspezifisch und verarbeitungstechnisch zu beachten. Ein Beschweren der geklebten Parkettelemente während der gesamten Abbindezeit, ist insbesondere bei langen Parkettelementen, vorzunehmen.
- Nach einer Abbindezeit von ca. 2 Stunden den Bodenbelag nochmals anwalzen.
- Schleifen und versiegeln ist unter Normbedingungen nach vollständiger Abbindung möglich. Die Schleifbarkeit verzögert sich bei niedrigen Temperaturen.
- Bei der Klebung von kritischen Parkettformaten auf Fußbodenheizung (z.B. Massivdiele, Buche, Bambus (massiv), 10 mm Hochkantlamelle) ist eine stabilisierende Grundierung mit dafür freigegebenen , abgesandeten Reaktionsharzgrundierungen

# 135

## Euromix Epoxi

notwendig. Zur Verminderung von Haftungsproblemen auf Reaktionsharzgrundierungen sind diese im Überschuss mit 846 Europlan Sand abzusanden.

- Keine Teilmengen anmischen.

---

### HINWEISE

- Technische Information und Sicherheitsdatenblätter mitverwendeter Verlegewerkstoffe und Beläge/Parkett sind zu beachten!

---

### VERSANDPACKUNGEN

9,24 kg/ Stück Kombiverpackung netto (48/Palette) incl. Härter

---

### ZUR BESONDEREN BEACHTUNG

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung /Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden

Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die sich auf Normbedingungen beziehen und aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!

Stand 2015-04-09  
ersetzt Ausgabe vom 2014-06-19

Version Nr.:09  
45815\_135-00  
Revision Formular TI: V05